

Die Frauen des Team Region Entlebuch krönen sich zur Wintermeisterinnen



FC Ascona – Team Region Entlebuch 1:2 (0:0) 3. Liga

Die Reise ins Tessin begann für das Team Region Entlebuch am Sonntagmorgen um 9.00 Uhr. Nach der gemeinsamen Fahrt und einer Mittagspause in einem Restaurant, bei der Tomatenspaghetti auf dem Menü standen, richtete sich der Fokus voll und ganz auf das bevorstehende Spiel gegen den FC Ascona. Die Ausgangslage war klar: Ein Sieg musste her, um sich den Titel der Wintermeisterinnen der Saison 2026/27 zu sichern. Entsprechend gross war die Motivation, dieses wichtige Ziel gemeinsam zu erreichen.

Hektischer Start

Der Start in die Partie verlief jedoch auf beiden Seiten alles andere als wunschgemäss. Das Spiel war von Beginn an hektisch, die Pässe fanden nur selten den gewünschten Weg und auf dem Platz herrschte zunächst ein regelrechtes Chaos. Nach rund 20 Minuten beruhigte sich das Geschehen etwas, doch ein wirklich guter Spielfluss wollte weiterhin nicht aufkommen. Viele Aktionen spielten sich in der Hälfte des TRE ab, während die Torhüterin des FC Ascona nur selten gefordert wurde. Trotz des schwierigen Spielverlaufs blieb die Partie zur Pause torlos.

In der Kabine fand das Team Region Entlebuch bei einer motivierenden Besprechung neue Energie. Mit frischem Elan und dem klaren Ziel vor Augen ging es in die zweite Halbzeit. Die Worte schienen ihre Wirkung nicht zu verfehlen, denn in der 54. Minute durfte das TRE erstmals jubeln. Nach einer schön herausgespielten Kombination war es Tabea Emmenegger, die den Ball im gegnerischen Tor unter-brachte und ihre Mannschaft mit 1:0 in Führung brachte.

Der Führungstreffer gab dem TRE zusätzlichen Auftrieb. In der 72. Minute folgte bereits der nächste Höhepunkt: Nach einer sehenswerten Flanke von Lorena Theiler konnte die Torhüterin des FC Ascona den Ball nicht vollständig festhalten. Leandra Limacher reagierte am schnellsten und schob den Abpraller zum 2:0 ins Netz. Damit schien das Team Region Entlebuch dem grossen Ziel einen entscheidenden Schritt näher-gekommen zu sein.

Nervengerisender Schluss

Doch die Partie blieb bis in die Schlussphase äusserst spannend. Der Puls der Zuschauerinnen und Zuschauer sowie der Ersatzspielerinnen und der Trainerin stieg mit jeder Minute. In der 85. Minute erhielt der FC Ascona nach einem Handspiel in der Entlebucher Verteidigung einen Penalty. Die Tessinerinnen nutzten diese Gelegenheit und verkürzten auf 1:2. Damit wurde es in den letzten Spielminuten nochmals hektisch, doch das Team Region Entlebuch brachte den knappen Vorsprung über die Zeit.

Nach dem Schlusspfiff war die Freude riesig. Mit einer kämpferischen Leistung und zwei wichtigen Treffern sicherte sich das TRE den Auswärtssieg gegen den FC Ascona und erreichte damit das grosse Saisonziel:

Das Team Region Entlebuch ist Wintermeisterin der Saison 2026/27! Ein Erfolg, der für die Mannschaft einen gelungenen Abschluss der Vorrunde bedeutet und mit viel Stolz gefeiert werden darf.

Spieltelegramm:

Spielort: Stadio Comunale, Ascona

Tore: 54' 0:1 Tabea Emmenegger, 72' 0:2 Leandra Limacher, 85' Ascona

Für das Team Region Entlebuch spielten:

Olivia Unternährer, Sarah Koch, Melanie Schmid, Tamara Emmenegger ©, Jana Bieri, Aisha Roos, Yara Hodel, Julia Wicki, Tabea Emmenegger, Lorena Theiler, Deborah Duss, Alisa Unternährer, Leandra Limacher, Jana Aregger, Michèle Bieri, Milena Aregger

Trainierin: Sabrina Zweili